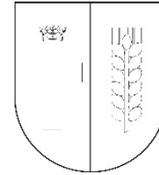


# Gemeinde Selmsdorf Der Bürgermeister über Amt Schönberger Land



## Niederschrift Sitzung der Gemeindevertretung Selmsdorf

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 21.02.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:55 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	in der Aula der Schule Selmsdorf

---

### Anwesend

#### Mitglieder

Herr Marcus Kreft  
Herr Udo Gutschke  
Herr Bernhard Stoeter  
Herr Christian Albeck  
Frau Eveline Hillebrandt  
Herr Karl-Heinz Kniep  
Herr Detlef Lüth  
Herr Willi Mühlenberg  
Herr Dirk Seibt  
Frau Gabriela Streckert  
Herr Christian Teggatz

#### Weiterhin anwesend

Herr Gühlcke, s. E.  
Herr Kolbe, Vors. OTV Lauen  
Frau Rakow, s. Einwohnerin  
Herr Röttger, Einwohner Lauen  
Frau Ziebell, Auszubildende Amt Schönb.  
Land  
Frau Liedtke, Amt Schönberger Land  
Frau Waschow als Protokollführerin

### Abwesend

#### Mitglieder

Frau Rebekka Blank-Griesbeck	Entschuldigt
Herr Torsten Jetz	Entschuldigt

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

Beginn: 19:30  
Ende: 21:20

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 06.12.2018

- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse des Hauptausschusses und Abarbeitungsstand der Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung vom 06.12.2019
- 6 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 06.12.2018
- 7 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Gemeindeangelegenheiten
- 8 2. Beratung zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019  
Vorlage: VO/2/0430/2019
- 9 Satzung der Gemeinde Selmsdorf über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Wohngebiet am Mühlenbruch"  
-Beschluss über die Aufstellung  
Vorlage: VO/4/0714/2019
- 10 Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Selmsdorf für das Jahr 2016 und Entlastung des Bürgermeisters  
Vorlage: VO/2/0422/2019
- 11 Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Schönberger Land für das Haushaltsjahr 2018  
Vorlage: VO/6/0102/2019
- 12 Erneute Beratung und Beschlussfassung zur Satzung der Gemeinde Selmsdorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Stepenitz-Maurine  
Vorlage: VO/2/0381/2018-1
- 13 Dringlichkeitsbeschluss FAG 2020 - Die einmalige und gemeinsame Chance von Land und Kommunen zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung nutzen!  
Vorlage: VO/5/0009/2019
- 14 Antrag der BFS-Fraktion - Umsetzung von Ökomaßnahmen im Wohngebiet "Am Mühlenbruch - nördliche Erweiterung" B-Plan Nr. 16.1  
Vorlage: VO/7/0131/2019
- 15 Sonstiges

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Bürgermeister Kreft eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Einwohner und Gäste, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 10 Gemeindevertreter anwesend.

#### **zu 2 Einwohnerfragestunde**

Herr Kolbe spricht das Thema Verkehrsberuhigung in Lauen an und dankt zunächst dem Bürgermeister für seinen Einsatz. Sodann stellt er den Ist-Zustand dar und weist in diesem Zusammenhang auf die gemachte Eingabe sowie auf den Pressetermin zu diesem Problem vor 5 Wochen hin. Seitens einiger Anwohner werden Mittel eingesetzt, die so nicht getragen werden können. Herr Kolbe spricht hier die Firma Streckert an, die ihre Hänger auf der Kuppe parkt. Durch diese Situation kommt es zu mehr Verkehrslärm und Störung der Nachtruhe durch das ständige Hupen. Es wurden mehrere Gesprächsversuche unternommen, leider ohne Ergebnis. Herr Kolbe spricht Frau Streckert daraufhin direkt an. Frau Streckert führt aus, dass es sich hier um eine privatrechtliche Angelegenheit handelt und sie in dieser Versammlung nicht darauf eingehen wird, zumal sie nicht Besitzerin der abgestellten Fahrzeuge bzw. Hänger ist.

Frau Hillebrandt nimmt ab 19.36 Uhr an der Sitzung teil, es sind 11 Gemeindevertreter anwesend.

Herr Röttger ist der Auffassung, dass man in einer Dorfgemeinschaft lebt und Rücksicht aufeinander nehmen sollte.

Herr Bürgermeister Kreft führt aus, dass die Angelegenheit bilateral zu lösen sei, dieses aber leider nicht gelungen ist. Das Amt ist bereits tätig geworden. Es wird ein Parkverbot im Kuppen Bereich geprüft. Mehr können wir derzeit nicht tun und können als Gemeindevertretung auch nicht als Schlichter auftreten.

### **zu 3      Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Bürgermeister Kreft schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 10 (Haushalt) vorzuziehen und als Tagesordnungspunkt 8 zu behandeln.

Herr Stoeter zieht den Antrag der SPD-Fraktion zum Feuerwehrneubau zurück, da nunmehr der Brandschutzbedarfsplan im Entwurf vorliegt und noch nicht ausgewertet wurde.

Herr Gutschke bringt seine Verwunderung zur Vorlage des Brandschutzbedarfsplanes zum Ausdruck und fragt nach, ob es sich hier um ein SPD internes Papier handelt oder ob die Möglichkeit besteht, dass der Brandschutzbedarfsplan der CDU und BFS bereitgestellt wird.

Nach einem kurzen heftigen Wortgefecht weist Herr Kreft darauf hin, dass der Brandschutzbedarfsplan in Kürze vorliegt. Zurzeit gibt es einen Entwurf, der dem Bürgermeister und der Verwaltung vorliegt. Dieser Entwurf ist noch nicht vollständig, da noch Zuarbeiten durch den Wehrführer und das Amt einzuarbeiten sind.

Herr Kniep beantragt, im nichtöffentlichen Teil über die Grünschnittsatzung und das Schild am Grünschnittsammelplatz zu beraten.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Selmsdorf bestätigt die vorstehende geänderte Tagesordnung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
11 Ja-Stimmen

### **zu 4      Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 06.12.2018**

Herr Bürgermeister Kreft gibt die gefassten Beschlüsse zur Vertragsangelegenheit - Chronik Teil II und zur Grundstücksangelegenheit – Flächenankauf im Zusammenhang mit dem geplanten Gewerbegebiet Kurzstücken bekannt.

### **zu 5      Bekanntgabe der Beschlüsse des Hauptausschusses und Abarbeitungsstand der Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung vom 06.12.2019**

Herr Bürgermeister Kreft informiert über den Abarbeitungsstand der gefassten Beschlüsse.

### **zu 6      Billigung der Sitzungsniederschrift vom 06.12.2018**

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Selmsdorf billigt die Niederschrift über die Sitzung vom 06.12.2018.

#### **Abstimmungsergebnis:**

10 Ja-Stimmen  
- Gegenstimmen  
1 Enthaltung

## **zu 7      Bericht des Bürgermeisters über wichtige Gemeindeangelegenheiten**

Herr Bürgermeister Kreft berichtet über einen gemeinsamen Termin zum Breitbandausbau, die WEMACOM wird 2 Veranstaltungen am 22.03. um 17.00 und um 19.00 Uhr durchführen ein Gespräch mit dem Finanzminister am 13.02. zur Veranstaltung mit der Deponie, es wird eine Informationsveranstaltung mit dem Wirtschaftsministerium geben, Herr Schwesig wird nicht anwesend sein, ein Termin wird im Rahmen der Deponiebeiratssitzung abgestimmt über einen Termin mit der unteren Denkmalpflege und dem Ing.-Büro Hempel im Zusammenhang mit dem Brandschutz Schule und auch zur Schulhofgestaltung über den Wurmbefall der Trauerfeierhalle, der durch einen Gutachter festgestellt wurde, der Verwaltung wurden Möglichkeiten aufgezeigt, wie man das behandeln kann.

## **zu 8      2. Beratung zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019** **Vorlage: VO/2/0430/2019**

Herr Bürgermeister Kreft begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Liedtke und erteilt ihr das Wort.

Frau Liedtke führt aus, dass die im Hauptausschuss besprochenen Änderungen in das System eingepflegt wurden. Im den Gemeindevertretern vorliegenden Ausdruck sind diese Änderungen jedoch nicht enthalten. Hier muss es sich um ein Versehen handeln. Frau Liedtke teilt mit, dass Änderungen bzw. Ergänzungen noch möglich sind und nunmehr vorgebracht werden können.

Auf Nachfrage von Herrn Albeck zur Straßensanierung Lübecker Straße führt Frau Liedtke aus, dass die Mittel in Höhe von 400 T€ in 2019 übertragen werden.

Herr Kniep möchte ein Eingangsschild beschaffen – Kosten zwischen 250 – 300 € ohne Rohrmast und Schellen.

Frau Liedtke informiert, dass sie zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung eine Vorlage zur Aufnahme eines Kredites in Höhe von 425 T€ für Ankaufverhandlungen von Grundstücken erarbeiten wird.

Des Weiteren geht sie auf verschiedene Eckpunkte des Haushaltes wie folgt ein:

- ❖ Abwasser wird mit Trinkwasser in einer Kontierung gekoppelt
- ❖ Schulkosten und Betreuungskosten sind höher veranschlagt
- ❖ Maßnahmen für Gebäude sind dahingehend angepasst, was im Vorjahr ausgegeben wurde
- ❖ Zuweisung FAG schlägt im Produktbereich 61100 zu Buche, die Ansätze basieren auf der Steuerkraft der Gemeinde
- ❖ einige Ermächtigungsvorträge für 2019 sind eingestellt für Maßnahmen, die in 2018 nicht durchgeführt wurden
- ❖ Brandschutz/Lärmschutz Schule (42401.52 – hier liegen noch keine Informationen aus dem Fachbereich vor, grobe Kostenaufsplitterungen sind vorhanden, aber nicht mit Begründung.

Auf Nachfrage von Herr Albeck zum Vorbericht und Haushaltssicherungskonzept teilt Frau Liedtke mit, dass dieses weiter fortgeschrieben wird.

Des Weiteren werden durch Herrn Albeck die Grundsteuer A und die Trauerfeierhalle angesprochen.

Herr Lüth spricht die Löschwasserversorgung in Hof Selmsdorf an und weist darauf hin, dass die Auflagen erst im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens komme werden. Aus diesem Grund schlägt er vor, 5 T€ in den Haushalt einzustellen und mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Dazu besteht Konsens.

Sodann wird über den Investitionsplan 2019 beraten. Die auftretenden Fragen werden von Herrn Teggatz beantwortet. Es werden folgende Festlegungen getroffen:

Seite 13, Nr. 33

- ❖ Anschaffung Sprungpolster – wird mit einem Sperrvermerk versehen
- ❖ Anhänger Schlauchboot von 3.000 auf 7.000 € - wird mit einem Sperrvermerk versehen und geändert in die Anschaffung eines aufblasbaren Schlauchbootes
- ❖ 6.000 € Sondersignal CBRN – hier ist zu prüfen, ob das jetzige Signal der DIN entspricht, ein notwendiger Umbau sollte nicht auf Kosten der Gemeinde stattfinden (Fahrzeug Katastrophenschutz)

Herr Teggatz spricht sodann das Thema Ausbildung an und berichtet, dass hier 1.100 € notwendig sind, da die Anmeldung und Bezahlung bereits in 3 Wochen erfolgen muss.

Es besteht Einvernehmen – wenn im Haushalt 2018 noch Mittel vorhanden sind – die Ausbildung davon zu zahlen.

Des Weiteren spricht Herr Teggatz die Mittel für den Ersatz von Verdienstausschlag an. Die Mittel reichten 2018 nicht aus.

Nach einer kurzen Beratung besteht Einvernehmen, den Verdienstausschlag aus dem Deckungskreis des Produktes 12600 zu nehmen und zu erhöhen in Höhe der Ausgaben des Jahres 2018.

**zu 9      Satzung der Gemeinde Selmsdorf über die 3. Änderung des  
Bebauungsplanes Nr. 16 "Wohngebiet am Mühlenbruch"  
-Beschluss über die Aufstellung  
Vorlage: VO/4/0714/2019**

Herr Bürgermeister Kreft verliest den Sachverhalt der Beschlussvorlage.

**Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Selmsdorf beschließt die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 für die in der Anlage dargestellten Teilflächen des Bebauungsplanes Nr. 16 "Wohngebiet am Mühlenbruch". Die 3. Änderung des B-Planes Nr. 16 umfasst zwei Änderungsbereiche.  
Der Änderungsbereich 1 wird im Westen und Osten durch die Straße "Mühlenring" sowie im Süden durch die Straße "Alte Mühle" bzw. Peter-Lohse-Weg begrenzt. Der Änderungsbereich umfasst damit im Wesentlichen den nördlichen Bebauungsrand des Ursprungsplanes.  
Der 2. Änderungsbereich umfasst den am südlichen Plangebietsrand festgesetzten Lärmschutzwall, nördlich der Trasse der Bundesstraße 105 sowie das als Allgemeines Wohngebiet definierte Flurstück 74/1 der Flur 3, Gemarkung Dorf Selmsdorf.
2. Es wird folgendes Planungsziel verfolgt:  
Innerhalb des Änderungsbereiches 1 sollen planerische Festsetzungen formuliert werden, die geeignet sind, Höhe und Gestaltung der an der nördlichen Grundstücksgrenze verlaufenden, privaten Mauer zu definieren.  
Innerhalb des Änderungsbereiches 2 soll festgesetzt werden, dass eine derzeit vorhandene Zufahrt von der Bundesstraße 105 auf ein privates Flurstück (Flurstück 74/1, Flur 3, Gemarkung Dorf Selmsdorf) zu schließen ist, sobald die heutige bauliche Nutzung aufgegeben und von den Nutzungsmöglichkeiten des Bebauungsplanes Gebrauch gemacht wird. Der Lärmschutzwall ist dann zu diesem Zeitpunkt zu schließen.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungsleistungen an ein geeignetes Büro zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
11 Ja-Stimmen

**zu 10      Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Selmsdorf für das Jahr 2016 und Entlastung des Bürgermeisters**  
**Vorlage: VO/2/0422/2019**

Herr Bürgermeister Kreft erklärt sich für befangen und übergibt die Sitzungsleitung an seinen Stellvertreter, Herrn Gutschke.

Herr Gutschke führt aus, dass der Rechnungsprüfungsausschuss dem Jahresabschluss zugestimmt und eine Stellungnahme abgegeben hat.

Es spricht weiterhin Herr Lüth.

Nachdem keine Fragen und Anregungen vorgebracht werden ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Selmsdorf beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Gemeinde Selmsdorf zum 31. Dezember 2016 i. d. F. vom 03.01.2019. Für die in der Anlage genannten Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 680.779,70 € wird die Notwendigkeit anerkannt; diese sind gedeckt durch Minderaufwendungen/ -auszahlungen. Die Gemeindevertretung beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für das Jahr 2016.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
10 Ja-Stimmen

Herr Bürgermeister Kreft übernimmt sodann wieder die Leitung der Sitzung.

**zu 11      Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Schönberger Land für das Haushaltsjahr 2018**  
**Vorlage: VO/6/0102/2019**

Herr Kreft informiert, dass der Tätigkeitsbericht schriftlich vorliegt.

Die Gemeindevertretung nimmt diesen zur Kenntnis.

**zu 12      Erneute Beratung und Beschlussfassung zur Satzung der Gemeinde Selmsdorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Stepenitz-Maurine**  
**Vorlage: VO/2/0381/2018-1**

Herr Bürgermeister Kreft erläutert den Sachverhalt.

Herr Stoeter gibt den Hinweis, dass die Satzung aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht beschlossen wurde und schlägt vor, die Angelegenheit einmal im Amtsausschuss zu diskutieren.

Es sprechen weiterhin Herr Albeck, Herr Lüth und Frau Streckert, die den Vorschlag unterbreitet, einen Bescheid erst ab 10 € zu erstellen oder alle 5 Jahre.

Herr Bürgermeister Kreft verweist auf die Notwendigkeit der Beschlussfassung.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung der Gemeinde Selmsdorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Stepenitz-Maurine.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen  
1 Gegenstimme  
4 Enthaltungen

**zu 13      Dringlichkeitsbeschluss FAG 2020 - Die einmalige und gemeinsame  
Chance von Land und Kommunen zur Stärkung der kommunalen  
Selbstverwaltung nutzen!  
Vorlage: VO/5/0009/2019**

Herr Bürgermeister Kreft verliest die Beschlussvorlage, ergänzt im Beschlussvorschlag unter 2. Das Wort „mindestens“ vor den Worten 166 Euro pro Einwohner und begrüßt die Initiative des Städte- und Gemeindetages.

**Beschluss:**

1. Die Gemeindevertretung Selmsdorf stellt fest, dass die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern, um ihre Aufgaben wirksam erfüllen zu können, eine angemessene und aufgabengerechte Finanzausstattung benötigen. Dabei muss der rechtlich geforderte Haushaltsausgleich genauso möglich sein, wie die Wahrnehmung freiwilliger Aufgaben und Investitionen einschließlich Erhaltung der Infrastruktur.
2. Die Gemeindevertretung Selmsdorf erwartet vom Landtag die Einführung einer dauerhaft zu gewährenden Infrastrukturpauschale in Höhe von mindestens 166 Euro pro Einwohner, um die klaffende Lücke zum Durchschnitt aller Flächenländer im Bundesgebiet zumindest ab 2020 zu schließen.
3. Weiterhin erachtet es die Gemeindevertretung Selmsdorf als Selbstverständlichkeit, dass die vom Land bereits übertragenen und auch in Zukunft neu übertragenen Aufgaben vollständig aus Landesmitteln ausfinanziert werden (Konnexität).
4. Die Gemeindevertretung Selmsdorf unterstützt deshalb die Forderung gegenüber dem Landtag Mecklenburg-Vorpommerns aus dem beigefügten Papier der beiden kommunalen Spitzenverbände - Städte- und Gemeindetag sowie Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern.
5. Die Gemeindevertretung Selmsdorf fordert die vollständige Umsetzung des Papiers und bekräftigt dies mit Unterschrift auf der beigefügten Liste durch ihre Mitglieder. Der Landtag sollte mit einer EntschlieÙung zu den Grundsätzen aus diesem Papier Verlässlichkeit und Klarheit schaffen. Dazu fordern wir die Abgeordneten des Landtages als die gewählten Vertreter der Menschen in unseren Städten, Gemeinden und Landkreisen ausdrücklich auf. Damit legen die Abgeordneten die Basis für eine gute Zukunft im Land, die ihre Wurzel in den Kommunen hat.
6. Die beigefügte Unterschriftenliste wird zusammen mit dem Beschluss der Landtagspräsidentin und in Kopie der Ministerpräsidentin übersandt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
11 Ja-Stimmen

Sodann wird die Unterschriftenliste in Umlauf gegeben, die von allen anwesenden Gemeindevertretern unterzeichnet wird.

**zu 14      Antrag der BFS-Fraktion - Umsetzung von Ökomaßnahmen im  
Wohngebiet "Am Mühlenbruch - nördliche Erweiterung" B-Plan Nr.  
16.1  
Vorlage: VO/7/0131/2019**

Herr Gutschke erläutert ausführlich den Antrag der BFS und teilt mit, dass Ökopunkte benötigt werden und die Umsetzung der Ökomaßnahmen in unmittelbarer Nähe zum Wohngebiet „Am Mühlenbruch“ umgesetzt werden sollten. Es wird vorgeschlagen, die benötigte Fläche durch Tauschverfahren bzw. durch ein Umlegungsverfahren zur Verfügung zu stellen.

Herr Bürgermeister Kreft informiert, dass gemäß § 45 BauGB ein Umlegungsverfahren hier nicht greifen würde. Er sieht hier Umsetzungsprobleme, da es sich um landwirtschaftliche Flächen handelt. Des Weiteren fehlen summenmäßig die finanziellen Auswirkungen und

auch eine Deckungsfähigkeit wird durch ihn nicht gesehen. Auch ist das Vorhaben noch nicht im Haushalt vorgemerkt.

Herr Stoeter merkt an, wenn wir Ökoflächen schaffen, müssen diese auch gepflegt werden. In der weiteren ausführlichen Diskussion, in der es auch um die Schaffung eines Verbindungsweges geht, sprechen Herr Albeck, Frau Streckert, Herr Teggatz, Herr Gutsche und Herr Kreft.

Herr Kreft schlägt sodann vor, den Antrag an den Bauausschuss zurück zu überweisen, damit dort Varianten erarbeitet werden.

Herr Albeck regt an, zur weiteren Beratung eine Eigentümerliste zu erstellen. Wenn möglich sollte eine Karte vorgelegt werden, die mit den jeweiligen Eigentümern hinterlegt ist.

Abschließend bittet Herr Kreft um Abstimmung zur Überweisung des Antrages an den Bauausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
11 Ja-Stimmen

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Selmsdorf beschließt diesen Tagesordnungspunkt in den Bauausschuss zu übergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
11 Ja-Stimmen

**zu 15      Sonstiges**

Auf Nachfrage von Herrn Teggatz in Sachen Vodafone teilt Herr Bürgermeister Kreft mit, dass es hier keinen neuen Sachstand gibt.

---

Kreft  
Bürgermeister

---

Warobiow  
Protokollführung